Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		**Drucksache** **DS0113/17** **Öffentlichkeitsstatus** öffentlich	**Datum** 16.03.2017
Dezernat: I	**Amt 12**		

Beratungsfolge	**Sitzung** **Tag**	**Behandlung**	**Zuständigkeit**
Der Oberbürgermeister	28.03.2017	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	19.04.2017	öffentlich	Beratung
Stadtrat	18.05.2017	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen **Amt 30**	**Beteiligung des**	**Ja**	**Nein**
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Änderung der Anlage zur Satzung über die Entschädigung Tätiger bei Wahlen und Entscheiden (Erfrischungsgeldsatzung)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Änderung der Anlage zur Satzung über die Entschädigung Tätiger bei Wahlen und Entscheiden (Erfrischungsgeldsatzung) vom 05. November 2015, veröffentlicht im Amtsblatt für die Landeshauptstadt Magdeburg Nr. 33 vom 13. November 2015.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	12	Pflichtaufgabe	X	ja		nein

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.			nein
Maßnahmebeginn/Jahr	**Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt**				
	JA		**NEIN**		

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt
Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung
Investitionsnummer:
Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert		
☐	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)	
☐	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)	
		☐ Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
		☐ Anlage Kostenberechnung
☐	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)	
		☐ Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
		☐ Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:	
Buchwert in €:	
Datum Inbetriebnahme:	

Anlage neu	
	JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20…					

federführendes(r) Amt/Fachbereich	Sachbearbeiter	Unterschrift AL / FBL Dr. Tim Hoppe

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Holger Platz

Termin für die Beschlusskontrolle	

Begründung:

Die Änderung der Anlage der Erfrischungsgeldsatzung ist notwendig, da bisher mögliche Wahlen, wie eine Ortschaftsratswahl oder eine Ergänzungswahl zum Ortschaftsrat nicht entsprechend konkret gewürdigt wurden. Sowohl eine Ortschaftsratswahl als auch eine Ergänzungswahl fallen unter das Kommunalwahlgesetz, können aber wie z. B. auch der Bürgerentscheid als eine Einzelwahl stattfinden. Aus diesem Grund, enthält die in diesem Beschluss vorgelegte Anlage die Festsetzung der Entschädigung der Wahlhelfer für die oben erwähnten Wahlen.

Anlagen:

Anlage 1 – Neufassung der Anlage zur Satzung über die Entschädigung Tätiger bei Wahlen und Entscheiden

Anlage 2 – Alte Anlage zur Satzung über die Entschädigung Tätiger bei Wahlen und Entscheiden